



Da bin ich mir sicher.



Medieninformation

Heute Bienen schützen für ein lebenswertes MORGEN: HOFER schwärmt für Bienen

HOFER nimmt den am 20. Mai stattfindenden Weltbienentag zum Anlass, um einmal mehr die Bedeutsamkeit der geflügelten Helferinnen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Bereits seit 2013 setzt sich der Diskonter im Rahmen des Fokusthemas „Wir schwärmen für Bienen“ seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ für den Schutz der Bienen ein.

(Sattledt, 20. 05. 2022; HOFER) Vor neun Jahren, im April 2013, hat HOFER den Bienenschutz als erstes Fokusthema seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ auserkoren. Im Zuge des Bienenschwerpunkts unter dem Motto „Wir schwärmen für Bienen“ wurden viele Projekte umgesetzt, um den Bienen unter die Flügel zu greifen. Zwei der wichtigsten Meilensteine erfolgten gleich zu Beginn: Zum einen die Errichtung des HOFER eigenen, seit 2018 sogar BIO-zertifizierten Bienenhotels in Sattledt, welches mittlerweile rund 400.000 Bienen beheimatet, zum anderen die Gründung eines Bienenschutzfonds gemeinsam mit dem | naturschutzbund |. Gerade das Bienenhotel soll als sichtbares Symbol sowohl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch Kundinnen und Kunden sowie Geschäftspartner auf die Bedeutung und Unverzichtbarkeit der Bienen aufmerksam machen. Der mit bisher über 500.000 Euro dotierte Bienenschutzfonds unterstützt lokale Bienenprojekte, die sich dem Schutz von Honig- und Wildbienen widmen. Darüber hinaus werden verschiedene Maßnahmen gesetzt, die über die Relevanz der Insekten informieren sowie darüber, wie jede und jeder einen Beitrag zum Erhalt dieser wertvollen Arten leisten kann.

HOFER selbst setzt viele zusätzliche Maßnahmen, um die gefährdeten Bienen zu schützen: So baut der Diskonter laufend sein Angebot an BIO-Produkten aus. Da in der biologischen Landwirtschaft auf chemische Pflanzenschutz- und Düngemittel verzichtet wird, ist diese Bewirtschaftungsform umwelt- und bienenschonender als konventionelle Landwirtschaft. Zusätzlich setzt der Diskonter auf ein umfangreiches Pestizidmonitoring, welches ebenfalls dem Schutz von Umwelt sowie Bienen und anderen Bestäubern dient. Denn Pestizide wirken sich nicht nur auf Schädlinge, sondern auch auf andere Tiere sowie Pflanzen aus und gefährden damit die biologische Vielfalt. Mit strengen Pestizid- und Qualitätskontrollen nimmt HOFER auch seine Lieferanten in die Pflicht und fordert sie dazu auf, den Einsatz von bienentoxischen Wirkstoffen zu vermeiden.

Über „Heute für Morgen“

Unter dem Motto „Heute für Morgen“ setzt HOFER sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung fort. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Fokusthemen, die sich durch aktive Einbindung von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszeichnen. Damit will HOFER gemeinsam die Welt Stück für Stück besser machen - HEUTE für ein besseres MORGEN. Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Initiative „Heute für Morgen“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Expertinnen und Experten aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter hofer.at/heutefuermorgen.



Da bin ich mir sicher.



Medieninformation

Über HOFER

Die HOFER KG zählt mit mehr als 530 Filialen und über 12.000 motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den erfolgreichsten österreichischen Lebensmitteleinzelhändlern. Das Unternehmen mit Sitz in Sattledt garantiert unter dem Motto „Da bin ich mir sicher.“ höchste Qualität zum günstigen HOFER Preis. Das Standardsortiment umfasst rund 1.500 Produkte des täglichen Bedarfs, ergänzt durch wöchentlich wechselnde Aktionsartikel. HOFER setzt sich aktiv für Klimaschutz ein, arbeitet seit Jänner 2016 zu 100 % CO₂-neutral¹ und wurde dafür mit dem Energy Globe World Award ausgezeichnet. 2018 feierte der Lebensmittelhändler bereits sein 50-jähriges Bestehen. Zu HOFER S/E zählen neben HOFER Österreich die Schweiz, Slowenien, Ungarn und Italien.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel – Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner

Tel.: 01/90 42 142-214

E-Mail: cathleen.voelkel@rgj-partner.com

Bildbeschriftung

Bild 1: Das HOFER eigene Bienenhotel bei der Hauptniederlassung in Sattledt

Bild 2: HOFER schwärmt für Bienen und setzt sich anlässlich des Weltbienentags am 20. Mai erneut für die bedeutsamen Insekten ein

Fotocredit

Bild 1: HOFER, Bild 2: Wolfgang Schruf; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.

¹ Seit 2016 CO₂-neutral durch höhere Energieeffizienz, Grünstrom und Kompensation mittels Zertifikaten von Klimaschutzprojekten.